



Digitale Schule - digitales Lernen „Geräteinitiative“

Informationen: <https://digitaleschule.gv.at>



Ziel des BMBWF

flächendeckende Umsetzung digital
unterstützten Lehrens und Lernens bis 2024

„8 Punkte Plan“

in Arbeit



Portal Digitale Schule



Einheitliche
Kommunikationsprozesse



Distance-Learning-
MOOC



EDUTHEK
Ausrichtung der
Eduthek nach
Lehrplänen



Lern-Apps



Ausbau der
schulischen Basis-IT-
Infrastruktur



Digitale Endgeräte für
Schülerinnen und
Schüler



Digitale Endgeräte für
Lehrerinnen und
Lehrer

Gründe für digitale Schule

- Digitales ist Bestandteil der Lebenswelt
- Aktivierung der Schülerinnen und Schüler im Unterricht
- Digitale Medien schaffen Abwechslung und Motivation
- Digitales Arbeiten ermöglicht bessere Differenzierung
- Moderne Medien haben an unserer Schule hohen Stellenwert



Prozess

Aufruf zur Teilnahme – Erstinformation -
Entscheidung



IKT-Infrastruktur prüfen – Steuergruppe – Digitalisierungskonzept
- Entwicklungsplan



Fortbildungen - Informationen



Nächste Schritte

Ausgabe AVB & Zahlungsinformation

Digitale Bestätigung der AVB durch EB
Bezahlung des Selbstbehalts

Übergabe der Geräte an Schüler:innen



Bezahlung d. Eigenanteils – Befreiung

- Windows Notebook €107,55
- geht in den Besitz der EB über!
- Bundesgesetz zur Finanzierung der Digitalisierung des Schulunterrichts (SchDigiG) sieht Möglichkeiten der Befreiung des Eigenanteils vor:

<https://digitaleslernen.oead.at/de/fuer-eltern/bezahlung-befreiung/>

- Schule hat keinen Einfluss auf Bezahlungsmodalitäten oder Befreiung

Garantie - Versicherung

- 4 Jahre Garantie
- Unterlagen liegen den Geräten bei
- Abwicklung erfolgt zwischen EB und Lieferant
- Private Absicherungen (Beschädigung, Diebstahl...) empfohlen:
<https://digitaleslernen.oead.at/de/garantie-versicherung>

Weiterführende Informationen

- Website des OeAD (Agentur für Bildung und Internationalisierung):

<https://digitaleslernen.oead.at/de/>

Speziell für Eltern zum Thema Digitalisierung:

<https://digitaleslernen.oead.at/de/fuer-eltern>

- Anfragen: digitaleslernen@oead.at
- Telefonhotline: **+43 720 080 356** (zum Ortstarif)
- Webinare für Erziehungsberechtigte über OeAD und saferinternet.at



SIR KARL POPPER SCHULE
WIEDNER GYMNASIUM

Digitalisierungskonzept

Wiedner Gymnasium

Steuergruppe

Mag^a. Renate Daxböck

Mag^a. Kerstin Dobschak

Mag^a. Irina Grobauer

MMag^a. Natalie Grüneis-Wulz

Mag^a. Claudia Hochrainer (IKT)

Mag. Peter Hochstoeger (IKT)

Mag. Bernhard Klimbacher (IKT)

Mag^a. Birgit Kos

Mag^a. Judith Luttenberger

Mag^a. Andrea Netek

Mag. Harald Neuhold

Dr. Peter Pany

MMag. Alexander Ungar

Mag. Ljubomir Vasiljevic

Digitalisierungskonzept

- Rückblick und Ist-Stand am Schulstandort
- Daten zur Teilnahme 2021/22
- Ziel 1: Infrastruktur und Technik
- Ziel 2: Pädagogik
 - integrativ
 - IKT Unterricht
- Ziel 3: Fort- und Weiterbildung

Zielsetzung

- **reflektierter, zweckgebundener und pädagogisch sinnvoller Einsatz** von digitalen Inhalten und Endgeräten im Unterricht
- **schülerzentrierte Phasen des selbstgesteuerten Lernens** und **digital-inkludierende** sowie **differenzierende Fachdidaktik**
- **Ausgewogenheit zwischen physischer und psychischer Gesundheit** sowie **der Verwendung von digitalen Geräten** im schulischen und privaten Bereich
- Kompetenzen des Lehrplans für **digitale Grundbildung**

Umsetzung

- integrativ und im IKT Unterricht
- Moodle als zentrale Lernplattform
- Kommunikation via Moodle, WebUntis und Untis Messenger
- IT-Richtlinien
- Koordination:
 - KoordinatorInnen für DigiGB und Klassenvorstände
 - regelmäßige Teambesprechungen: Absprache und Austausch über digitale Unterrichtseinheiten im Klassenteam
- Kooperation mit:
 - Eltern und Elternverein
 - Schülervertretung
 - anderen Schulen

Digitale Grundbildung – integrative Inhalte

- Umsetzung des Lehrplans für digitale Grundbildung mit Hilfe digitaler Endgeräte im Fachunterricht
- Inhalte fächerübergreifend und mit IKT Unterricht koordiniert
- Trennung der Inhalte in IKT-Unterricht und integrativ umgesetzte Inhalte
- Externe Expertise - Organisation und Besuch von Workshops (z.B. Safer Internet)

Digitale Grundbildung – IKT Unterricht

- für 1. und 2. Klassen fix im Stundenplan integriert
- verbindliche Übung
- geteilt in 2 Gruppen
- 14-tägig eine Unterrichtseinheit
- Inhalte: Kenntnis und Beherrschung verschiedener Tools und IT-relevanter Themen, aber auch digitale Mündigkeit und Verantwortung (Stichwort Digitalisierung und Gesellschaft)

IKT Unterricht - Inhalte

- EDV Saal Regeln und IT-Richtlinien
- grundlegender Aufbau eines Computers
- Schulnetzwerk
- Schulwebsite
- Passwortsicherheit
- WebUntis und Messenger
- Lernplattform Moodle
- E-Mail-Kommunikation
- Kennenlernen und Umgang mit digitalen Endgeräten
- Ordner/Dateien verwalten
- Textverarbeitung
- Technische Problemlösungsstrategien
- Office 365
- Ergonomie
- IT-Security (Datenschutz und Datensicherheit) / sicherer Umgang mit dem Internet
- Informationen im Internet finden und bewerten
- Präsentationssoftware

Organisation der Arbeit mit digitalen Endgeräten

- ausgewogene Nutzung der digitalen Endgeräte im Sinne der gesunden Schule
- koordinierte Kommunikation mit SuS (wann konkret muss das Gerät einsatzbereit sein)
- wöchentliche Kennzeichnung der Laptopstunden über WebUntis um Überblick für KVs, SuS, Eltern und LuL zu sichern

Technische Aspekte der Geräteinitiative

Es kommt nur ein Gerätetyp zum Einsatz: Lenovo ThinkBook 14 Gen 2

- Display: 14 Zoll, Auflösung 1920 x 1080 Pixel
- CPU: Intel i3, 11th Gen, 3GHZ
- RAM: 8GB DDR4
- Speicherkapazität: 256 GB SSD
- Anschlüsse: USB A und C, HDMI, Thunderbolt 4
- Netzwerk: WLAN, LAN, Bluetooth 5.0
- Gewicht: Maximal 1,7 kg

Garantieabwicklung

Das Gerät soll zumindest 4 Jahre für den Schulunterricht einsatzbereit sein. Die Garantiedauer beträgt 4 Jahre.

Zuständig im Garantiefall: **CANCOM a+d IT Solutions GmbH**

<https://lenovo.cancom.at/schulnotebooks/>

Verwaltung der Notebooks

Die Geräte werden teilweise durch die Schule zentral verwaltet: *Mobile Device Management* (MDM)

Was leistet MDM?

- Automatisches Einspielen von Sicherheitsupdates
- Sicherer Betrieb im Schulnetz nach festgelegten Zugriffsrechten
- Software vorkonfigurieren und auf allen Geräten installieren
- Bei Verlust Möglichkeit des Fernzugriffs auf dokumentierten Wunsch der BesitzerInnen
- MDM kann Apps zuweisen und Lizenzen für Windows und MS-Office verteilen
- Kein Zugriff auf persönliche Daten oder Geräteeinstellungen

MDM und Datenschutz

Was kann die Schule auf Ihrem Gerät sehen oder ausführen?

- Modell, Seriennummer und Betriebssystem anzeigen
- Gerät anhand des Namens identifizieren
- Bei Verlust oder Diebstahl auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Was kann die Schule nicht sehen oder ausführen?

- Browserverlauf
- Persönliche E-Mails, Dokumente, Kontakte, Kalender anzeigen
- Auf Ihre Kennwörter zugreifen
- Standort eines persönlichen Geräts anzeigen